

RS OGH 1955/9/28 1Ob579/55 (1Ob580/55), 1Ob156/72, 7Ob601/81, 4Ob602/81, 10ObS89/95, 4Ob31/08z, 2Ob6

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.09.1955

Norm

ZPO §506 Abs1 Z2 Cc

Rechtssatz

Für die Prüfung des Umfanges der Anfechtung kommt dem Revisionsantrag und den Revisionsgründen auch dann Bedeutung zu, wenn in der Revision zwar eine Anfechtungserklärung enthalten ist, diese aber mit Revisionsantrag und Revisionsgründen nicht im Einklang steht.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 579/55
Entscheidungstext OGH 28.09.1955 1 Ob 579/55
- 1 Ob 156/72
Entscheidungstext OGH 06.09.1972 1 Ob 156/72
- 7 Ob 601/81
Entscheidungstext OGH 21.05.1981 7 Ob 601/81
- 4 Ob 602/81
Entscheidungstext OGH 19.01.1982 4 Ob 602/81
Vgl; Beisatz: Bei Divergenzen zwischen Anfechtungserklärung und Anfechtungsantrag ist grundsätzlich der Rechtsmittelantrag maßgeblich. (T1)
- 10 ObS 89/95
Entscheidungstext OGH 09.05.1995 10 ObS 89/95
Auch
- 4 Ob 31/08z
Entscheidungstext OGH 11.03.2008 4 Ob 31/08z
Auch; Beis wie T1
- 2 Ob 65/12s
Entscheidungstext OGH 14.03.2013 2 Ob 65/12s
Auch; Beis wie T1
- 10 ObS 69/16v

Entscheidungstext OGH 19.07.2016 10 ObS 69/16v

Vgl auch; Beisatz: Hier: Nach dem für den Umfang der Anfechtung maßgeblichen Revisionsantrag eingetretene Teilrechtskraft der zweitinstanzlichen Entscheidung. (T2)

- 5 Ob 94/16h

Entscheidungstext OGH 29.09.2016 5 Ob 94/16h

Vgl; Beis wie T1

- 1 Ob 7/18p

Entscheidungstext OGH 27.02.2018 1 Ob 7/18p

Vgl auch; Beis wie T1

- 6 Ob 77/21y

Entscheidungstext OGH 12.05.2021 6 Ob 77/21y

Vgl; Beis wie T1

- 2 Ob 111/21v

Entscheidungstext OGH 28.09.2021 2 Ob 111/21v

Beis insb T1

- 2 Ob 6/22d

Entscheidungstext OGH 22.02.2022 2 Ob 6/22d

Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0043624

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

31.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at